

Ressort: Finanzen

Einigung im Tarifstreit in der Chemieindustrie erzielt

Stuttgart, 27.03.2015, 16:21 Uhr

GDN - Im Tarifstreit in der Chemieindustrie ist am Freitag eine Einigung erzielt worden. Die Entgelte der 550.000 Beschäftigten steigen danach nach einem Leervermonat um 2,8 Prozent, die Ausbildungsvergütungen um 40 Euro, teilte die Gewerkschaft IG BCE mit.

Außerdem soll der betriebliche Demografiefonds von 338 auf 750 Euro pro Beschäftigten und Jahr aufgestockt werden. Der IG-BCE-Verhandlungsführer Peter Hausmann wertet den Abschluss als einen "tragfähigen Kompromiss. Wir haben eine außergewöhnliche Tarifrunde hinter uns, die gewiss nicht in jedem Jahr zu einer Wiederholung geeignet ist." Es sei gelungen, neue Spielräume für gleitende Übergänge in den Ruhestand zu öffnen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-52118/einigung-im-tarifstreit-in-der-chemieindustrie-erzielt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619